

## **Beratungsergebnis zu Vorlage Nr. 01/008/2021**

**Kreisausschuss am 14.06.2021**

<b>Zu Punkt 4:</b>	<b>Testweise Übertragung (Live-Streaming) von Sitzungen des Kreisausschusses und Kreistages</b>
--------------------	---

KA Geyer erläutert, dass die SPD-Fraktion der Verwaltungsvorlage zustimmen werde. Wichtig sei es, dass diese Probephase mit tatsächlich messbaren Parametern einhergehe, damit sich eine adäquate Evaluation an diese Probephase anschließen könne und man die Annahme des Angebotes durch die Bevölkerung sowie Aufwand und Nutzen bewerten könne.

KA Ernst erwidert, dass eine vollumfänglich brauchbare Evaluation eine längerfristige Probephase benötige.

KA Müller erklärt, dass auch die FDP-Fraktion der Verwaltungsvorlage zustimmen werde. Mit Blick auf die Themen des Kreistages gehe mit der grundsätzlichen Zustimmung allerdings auch eine gewisse Skepsis bezüglich der Attraktivität des Live-Streams beziehungsweise des tatsächlichen Nutzens einher, da die Themen des Kreistages meist nicht auf breites Interesse stoßen.

Landrat Hendele fügt an, dass man sich heutzutage die Frage stellen müsse, wie man die Bürgerinnen und Bürger überhaupt noch erreiche beziehungsweise diesen die Kreispolitik näherbringen könne. Ein Live-Streaming könnte diesbezüglich eine Option darstellen. Ferner führt Landrat Hendele aus, dass die Verwaltung den Aufwand sowie den Ertrag (Klickzahlen und Verweildauer) nach der Probephase für die Politik aufbereiten werde; er verweist in dieser Hinsicht auf die Ziffer 4 des Beschlussvorschlages.

Herr Dr. Ibold erhofft sich interessierende Effekte auf das Presseecho der Kreistagsarbeit und verweist auf erfolgreiche Beispiele aus Monheim am Rhein und Leverkusen.

### **Beschlussvorschlag:**

1. Der Kreistag beschließt die Übertragung der Kreisausschusssitzung am 20.09.2021 – ausschließlich an die Mitglieder des Kreistages – per Live-Streaming.
2. Der Kreistag beschließt die Übertragung der Kreistagssitzungen am 07.10.2021 und 13.12.2021 – an die Öffentlichkeit – per Live-Streaming.
3. Die Live-Streams werden von einem externen Dienstleister produziert und von der Kreisverwaltung auf der Internetseite des Kreises Mettmann ([www.kreis-mettmann.de](http://www.kreis-mettmann.de)) verbreitet.
4. Die Streams der Kreistagssitzungen vom 07.10.2021 und 13.12.2021 werden archiviert. Die Verwaltung wird beauftragt, die nach den durchgeführten Pilotsitzungen vorliegenden Erfahrungen und Ergebnisse aufzubereiten und anschließend mit dem Kreistag eine Entscheidung über die Fortsetzung der Durchführung des Live-Streamings herbeizuführen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**

## Kreistag am 28.06.2021

<b>Zu Punkt 9: Testweise Übertragung (Live-Streaming) von Sitzungen des Kreisausschusses und Kreistages</b>
---

Landrat Hendele erinnert daran, dass sich bis heute 28 Kreistagsabgeordnete noch nicht auf die Nachfrage des Kreistagsbüros gemeldet hätten, ob sie einer Übertragung ihrer Person zustimmen oder diese Zustimmung nicht erteilen wollen. Da die Qualität eines Live-Streamings auch maßgeblich davon abhängt, dass möglichst viele Abgeordnete mit ihrer Präsenz in Bild und Ton einverstanden seien, bittet Landrat Hendele nachdrücklich um eine kurzfristige Äußerung aller Kreistagsabgeordneten. Im Übrigen verweist er auf die im Kreisausschuss sehr zustimmend beratene Vorlage.

KA Küchler macht deutlich, dass sie das Vorhaben unterstützen wolle. Sie habe sich viele Streaming-Angebote anderer Kommunen angeschaut und sich einen breiten Eindruck verschafft. Besonders gefallen habe ihr die tabellarische Darstellung der Abstimmungsergebnisse im Landkreis Oberhavel. Ein großer Wert müsse auf eine tatsächlich sehr ansprechende Gestaltung des Streaming gelegt werden, um Zuschauerinnen und Zuschauer dauerhaft zu binden. Besonders Menschen mit eingeschränkter Mobilität sollten durch die Option einer digitalen Sitzungsteilnahme künftig besser erreicht werden. Die vorgesehene Testphase hält sie für zu kurz, um daraus Erkenntnisse zur Sinnhaftigkeit einer Fortführung ableiten zu können.

KA Buchholz bewertet es als Armutszeugnis, dass sich viele Kreistagsabgeordnete bezüglich ihrer Einverständniserklärung noch nicht geäußert hätten, und fragt nach, ob die Archivierungsfunktion eine nachgehende Betrachtung der Sitzung für die Öffentlichkeit ermöglichen werde.

Landrat Hendele bejaht diese Frage. Er weist zudem darauf hin, dass heute wieder einmal keine Pressevertretungen an der Sitzung teilnehmen und wertet dies als Bestätigung der Notwendigkeit, die Sitzungsinhalte auf eigenen Wegen der Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Abschließend bekräftigt er seine eingangs geäußerte Bitte um persönliche Rückmeldungen an das Kreistagsbüro.

### **Beschluss:**

1. Der Kreistag beschließt die Übertragung der Kreisausschusssitzung am 20.09.2021 – ausschließlich an die Mitglieder des Kreistages – per Live-Streaming.
2. Der Kreistag beschließt die Übertragung der Kreistagsitzungen am 07.10.2021 und 13.12.2021 – an die Öffentlichkeit – per Live-Streaming.
3. Die Live-Streams werden von einem externen Dienstleister produziert und von der Kreisverwaltung auf der Internetseite des Kreises Mettmann ([www.kreis-mettmann.de](http://www.kreis-mettmann.de)) verbreitet.
4. Die Streams der Kreistagsitzungen vom 07.10.2021 und 13.12.2021 werden archiviert. Die Verwaltung wird beauftragt, die nach den durchgeführten Pilotsitzungen vorliegenden Erfahrungen und Ergebnisse aufzubereiten und anschließend mit dem Kreistag eine Entscheidung über die Fortsetzung der Durchführung des Live-Streamings herbeizuführen.

**Abstimmungsergebnis: einstimmig angenommen**  
(KA Pollmann hat an der Abstimmung nicht teilgenommen)